

Neheim/Hüsten. Der Lions Club Neheim Hüsten übergab nun die Erlöse seiner Adventskalender-Activity an die begünstigten Institutionen. Die Summe dieser Fördermittel beläuft sich auf satte 25.000 Euro und wird erneut bei der Arnsberger Tafel, dem Internationalen Arbeitskreis und im Familienhilfezentrum Marienfrieden in Projekte einfließen, mit denen Menschen auch mit Migrationshintergrund unterstützt werden. Der kürzlich abgelöste Lions-Präsident Ingo Beckschäfer überreichte das Geld nun offiziell an die drei Arnsberger Einrichtungen.

„Wir werden damit vor allem jungen Müttern helfen und sie mit diesen Geldern weiterhin finanziell unterstützen“, so Ursula Beckmann. Aber nicht nur in diesen Bereich will der SkF Hochsauerland als Träger investieren. „Wir wollen auch die ambulante Betreuung der Flüchtlinge finanzieren, die nun in Wohnungen umziehen sollen“, sagte die Vorsitzende des Familienhilfezentrums. Das Zentrum unterstützt junge Flüchtlinge und begleitet sie in regelmäßiger Zusammenarbeit durch den Alltag, um sie mit Haushaltsarbeit und einem regelmäßigen Tagesablauf vertraut zu machen und sie zu integrieren.

Der Internationale Arbeitskreis Arnsberg (IAk) weiß den Anteil seines Erlöses auch schon einzusetzen. „Unser Hauptschwerpunkt ist die Sprachförderung und genau in diesen Bereichen soll das Geld einfließen“, sagte Gabriele Schüttelhöfer. Daher wird der IAk weiter in die Sprachförderung der Kleinen investieren und Kindergartenkinder mit und ohne Migrationshintergrund unterstützend zur Seite stehen. „Wir wollen mit dem Geld vor allem Kindergartenkinder fördern, die zukünftig eingeschult werden, da die vom Land gezahlte Delfin 4 Förderung wegfällt“, äußerte sich die Ehrenvorsitzende Schüttelhöfer zur Wahl des Hauptschwerpunktes. Die Sprachförderung sei in Kindergärten deshalb zu einem notwendigen Schwerpunkt geworden, da sich die Situation durch die vielen Flüchtlingskinder noch verstärkt habe und immer mehr Kinder eine stärkere Unterstützung in diesem Bereich brauchen, betonte Schüttelhöfer. Der IAk hat auch für das kommende Schuljahr schon sehr viele Anfragen, ob die Sprachförderung in den Kindergärten weitergeführt wird, denn diese Förderung läuft oft über Ehrenämter. „Gefördert werden momentan viele Flüchtlingskinder aus Syrien, Irak und Eritrea, da diese eine gute Aussicht haben hierzubleiben“, so Schüttelhöfer.

Auch die Arnsberger Tafel möchte damit in diverse größere Vorhaben investieren. „Unser Hauptschwerpunkt ist die Anschaffung eines neuen Kühlwagens, den wir schon bestellt haben, um den Lebensmitteltransport weiterhin durchführen zu können. Die Kühlkette darf nicht unterbrochen werden“, so die 2. Vorsitzende der Arnsberger Tafel, Anni Künkenrenken. Des Weiteren soll der Erlös auch in die dringend benötigte neue Spülmaschine fließen und auch die Anschaffung eines Gabelstaplers sei momentan im Gespräch. „Diese Anschaffungen haben Vorrang und müssen in Kürze getätigt werden“, betonte Künkenrenken, „um die bestmögliche Versorgung unserer Kunden zu ermöglichen.“ Die Arnsberger Tafel unterstützt derzeit 3500 Menschen - darunter viele Flüchtlinge in der Stadt.

Annkristin Tamm  
Kommentare

Lions Club fördert Organisationen in Arnsberg | WAZ.de - Lesen Sie mehr auf:  
<http://www.derwesten.de/staedte/arnsberg/lions-club-foerdert-organisationen-in-arnsberg-aimp-id11991587.html#plx1529309013>